

215 – dā vert ouch vor dir Kingrun –,  
 gein Artuse dem Bertun.  
 dem soltû mînen dienest sagen.  
 bit in, daz er mir helfe klagen  
 5 laster, daz ich vuorte dan.  
 ein juncvrouwe mich lachte an.  
 daz man die durch mich zerblou,  
 sô sêre mich nie dinc gerou.  
 der selben sage, ez sî mir leit,  
 10 unt bring ir dîne sicherheit,  
 sô daz dû leistes sîn gebot,  
 oder nim alhie den tôt.«  
 »Sol daz geteilte gelten,  
 sône wil ichz niht beschelten.«  
 15 sus sprach der kûnec von Brandigan:  
 »ich wil die vart von hinnen hân.«  
 Mit gelûbde dô dannen schiet,  
 den ê sîn hôchvart verriet.  
 Parzival, der wîgant,  
 20 gienc, dā er sîn ors al müede vant.  
 sîn vuoz dar nāch nie gegreif:  
 er spranc drûf âne stegreif,  
 daz alumbe begunden zirben  
 sîne verhouwene schildes schirben.  
 25 **D**es wāren die burgære gemeit.  
 daz ûzer her sach herzeleit.  
 brāt unt lide im tāten wê.  
 man leite den kûnec Clamide,  
 dā sîne helfære wāren.  
 30 die tōten mit den bāren

ou. dîn (dir *U* [\*]; uor dir *V*) Kyngrun –, \**T*

leistest ir g., \**G* \**T*

o. dû, nim \**G* · a. von mir (von mir alhie *V*) den tôt.« \**T*

↓\**T*

dô sp. \**G* (nur *G*) sp. \**T* *I* · von Br. \**T*

die reise von h. (reise hinne *I* [*O* *Z* *Fr2I*]) \**G* (ohne *L*)

mit urloube (vrlaube er *I* [*O* *V*] gelûbde er *L* gelûbde \**T*) dannen sch., \**G* (ohne *Z*) (\**T*)

den ê sîn hôher muot v. \**G* (nur *GI*) den sîn stolzheit v. \**T*

dar nāher ([darna\*]; darnaher *V*) nie \**G* (ohne *O**Fr2I*)

↓\**G* \**T*

↓\**G* \**T*

Des ([*D*\*]; *Dez* *V*) om. \**T*

s. herzeleit \**T*

*Versfolge* 215.28–27 \**T*

an dem kûnege Clamide. \**T*

man vuortin, dā s. h. w. \**T*

\**D*: *D* \**m*: *m* *Fr69* (215.6–8, 16–18 und 21–24) \**G*: *G* *I* *O* *L* *Z* *Fr2I* \**T*: *T* *U* *V*

13 Majuskel *D* *T* 17 Majuskel *D* 19 Initiale *L* *Z* 25 Initiale *D* 26 Majuskel *T* 29 Initiale *I* *O* *Fr2I*

11 sîn] ir \**m* 12 alhie] alhie von mir \**m* 14 sô enwil ichz niht beschelten«, \**m* · sône wil ich sîn niht schelten (ich nit beschelten *U* [\*]; ichz niht beschelten *V* ihs niht schelten *Z*)«, \**T* (*Z*) 15 sprach der kûnec von Brandigan. \**m* 18 den sîn (sins *m*) hôchvart ê verriet. \**m* 21 nāch] nāher \**m* 23 daz umbe in begunden (vmbe gegvnden *O* ez vmbe begûnde *L* vmbe gunde *Z* [*Fr2I*]) zirben \**G* · daz ez ([\*]; ez *V*) umbe begunde zwirben. \**T* 24 sînes schiltes (Sines verhowen schiltes *L* Sîn verhowenz schilde *Z*) schirben. \**G* · sîner verhowenen schiltirschirben ([*Sin*\*]; Sins verhowene [\*]; schiltiez schirben *V*) \**T* 27 *Versfolge* 215.28–27 \**m* · dem ([*D*\*]; Dem *V*) brāt und lide tātē wê, \**m* (*V*) 28 man vuorte den kûnec Clamide, \**m* (*L*)